

Distanzunterricht - wie läuft es technisch und organisatorisch

Beitrag von „O. Meier“ vom 14. Januar 2021 13:23

Alles Käse. Die Anbindung der Schülerinnen ist das Problem. Manche haben gar kein internetfähiges Gerät, andere zu wenig Datenvolumen oder zu schlechten Empfang, dass es eine vernünftige Bildübertragung gibt. Ob und wie sich das mit den zu geringen Serverkapazitäten ergänzt, weiß ich nicht.

Da haben Laschet und Gebauerin durchaus recht, mit den derzeitigen Mitteln werden welche im Distanzunterricht abgehängt. Hätte man sich aber drum kümmern können. Bei denjenigen, die Transferleistungen bekommen, versucht der Sozialarbeiter beim Amt etwas zu kriegen. Aber ob das klappt? Und noch rechtzeitig?

Ich habe da kein gutes Gefühl, wenn ich Online-Stunden gebe, an denen aus wirtschaftlichen Gründen nicht alle teilnehmen können. Endgeräte haben meines Wissens nach bei uns die "Bedürftigen" nicht bekommen. So sitzen dann viele vor ihren Handys und versuchen etwas zu erkennen.